

## Man soll die Preise feiern, wie sie kommen

Feierlich und dem Anlass angemessen war's. Das Otto-Mohr-Labor der TU Dresden bot für die Verleihung des Preises "Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen" am 26.07.2016 an den C<sup>3</sup> - Carbon Concrete Composite einen durchaus würdigen Rahmen. Die Gästeschar illustert: der Rektor der TU Dresden, Prof. Hans Müller-Steinhagen, die Repräsentantin der Initiative »Deutschland ? Land der Ideen«, Anja Schlottmann, Ministerialrat Hans-Peter Hiepe aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung, Friedbert Damm, Direktor der Deutschen Bank Dresden. Neben all den offiziellen Gästen waren die Kolleginnen und Kollegen des Instituts für Massivbau und des Otto-Mohr-Labors der TU Dresden anwesend. Letzteren galt ein ganz besonderer Dank für Ihr Engagement im C<sup>3</sup>-Projekt.

Stolz wird der Preis von den Preisgebern und Preisempfängern hergezeigt. Anja Schlottmann, Repräsentantin der Initiative »Deutschland ? Land der Ideen«, Prof. Hans Müller-Steinhagen sowie Friedbert Damm, Direktor der Deutschen Bank Dresden. Rektor der TU Dresden überreichten den Preis an Prof. Manfred Curbach, Direktor des Instituts für Massivbau der TU Dresden und Vorstandsvorsitzender des C<sup>3</sup>- Carbon Concrete Composite e.V.

Auch das C<sup>3</sup>-Team um Prof. Manfred Curbach hat gestrahlt. Mit dabei waren Dajana Musiol, Angela Reute, Prof. Manfred Curbach, Dr. Matthias Lieboldt, Sandra Kranich, Dominik Schlüter, Jana Strauch, Matthias Tietze und Dr. Frank Schladitz.



Der Preis wird enthüllt. | © Frank Janowski



Stolz wird der Preis gezeigt. | © Frank Janowski



Was für ein Freudentag! | © Frank Janowski



So sieht er in nah aus: der Preis für Nachbarschaft Innovation. | © Frank Janowski

